

Partnerinnen für die Eltern

Frauenkomm bildet Tagespflegepersonen aus

Herzogenrath. Zum zweiten Mal hat das Frauenkommunikationszentrum Tagesmütter nach den Qualitätsstandards des DJI-Curriculums (Deutsches Jugendinstitut) ausgebildet. Betreuungsplätze für Kinder unter drei reichen noch nicht, berufliche Notwendigkeiten in „Randstunden“ (frühmorgens/spätabends, vor/nach Kindergarten/Schule), bei Wechselschichten, Nacht- und Wochenenddiensten werden von öffentlichen Einrichtungen nicht ausreichend abgedeckt. Schulungsleiterin Renate Ernst: „Tageseltern übernehmen als Erziehungsart-

ner die verantwortungsvolle Aufgabe, Kinder bei sich zu Hause oder in der Herkunftsfamilie zu betreuen, sie durch ein sicheres Umfeld auf dem Weg in wachsende Selbständigkeit zu unterstützen, ihr Selbstvertrauen zu stärken und ihre Entwicklung altersentsprechend zu fördern.“ In Kooperation mit dem Jugendamt und dem SkF Stolberg bietet das Frauenkomm daher jedes Jahr einen pädagogisch gut fundierten Basiskurs. „Die über 160 Unterrichtsstunden bieten die Möglichkeit, pädagogische Kompetenzen zu vertiefen“, erläutert Frauenkomm-



Erfolgreich: Bürgermeister Christoph von den Driesch (Mitte) überreichte die Zertifikate.

Foto: W. Sevenich

Geschäftsführerin Gabriele Allmann. Das Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme überreichte Bürgermeister Christoph von den Driesch an: Katharina Bienwald, Dominique Bleser, Jessica Dahmen, Larissa Golstevn, Irmelis

Hochstetter, Christiane Körper, Doris Küppers, Gaby Michels, Agatha Akosua Osei, Ingrid Schlörb, Claudia Steffens, Svetlana Unger und Cornelia Weitz. Es ist Voraussetzung für die Pflegeeulabnis durch das Jugendamt.

„Das gibt Eltern die Sicherheit, dass ihr Kind kompetent und zuverlässig betreut wird“, sagt Beigeordnete Birgit Froese-Kindermann. Der nächste Kurs startet im September. Auskunft im Frauenkomm. ☎ 02406/979732. (fs)